



Nachrichten
für das

Netzwerk Tourismus im Hohen Fläming



Ausgabe 39 vom 08.04.2022

Auf nach Beelitz zur LAGA - ein Gartenfest für alle Sinne!



Am 14. April beginnt die Landesgartenschau in Beelitz. Bis zum 31. Oktober erwartet die Besucher ein buntes Programm und eine wechselnde Pflanzenpracht unter dem Motto „Eine Gartenschau für alle Sinne“. Auf der 15 Hektar großen Anlage südlich der Altstadt finden die Besucher thematisch wechselnde Hallenschauen, einen 5.000 qm großen Spielplatzbereich, ein Amphitheater mit Naturbühne sowie zahlreiche kulinarische Höhepunkte, darunter den Regionalmarkt. Hier stellen verschiedenen Anbieter aus dem Land Brandenburg Ihre Waren aus. Für den Regionalmarkt ist kein Ticket erforderlich.

Programm: Rund um den Garten, Kultur, Kulinarik und Umweltbildung können die Besucher an Vorträgen und Workshops teilnehmen. Einige große Shows sind ebenso geplant, schauen Sie selbst unter:



<https://laga-beelitz.de/veranstaltungen/>.

Tickets: Die Landesgartenschau in Beelitz ist die erste Gartenschau im Land Brandenburg, die durch den kostenfreien Eintritt für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr Familien im besonderen Maße fördert. Tagestickets für Erwachsene kosten in der Regel 17 €, ermäßigt 14 €. Es besteht die Möglichkeit, die Eintrittskarten online zu buchen oder Tageskarten vor Ort an den Kassen zu kaufen. Weitere Infos erhalten Sie hier <https://laga-beelitz.de/tickets-preise/>. oder telefonisch unter 033204 391210.

Anreise – Günstig und schnell mit dem ÖPNV



In Erwartung der zahlreichen Gäste der Landesgartenschau hat der Landkreis Potsdam-Mittelmark mit seinem Verkehrsunternehmen „regiobus“ ein Verkehrskonzept entwickelt, welches eine unkomplizierte Anreise im ÖPNV aus dem gesamten Landkreis möglich macht. Die Gesamtdarstellung, alle Fahrpläne der „regiobus“ und den Liniennetzplan finden Sie unter www.regiobus.pm. Ebenso sind alle Verbindungen über die Fahrplanauskunft des VBB erreichbar.



Pluspunkt: Wer an der LAGA-Kasse sein ÖPNV-Ticket zur LAGA vorweisen kann, erhält 3 EUR Rabatt auf die Tageskarte!



Nachrichten
für das

Netzwerk Tourismus im Hohen Fläming



Ausgabe 39 vom 08.04.2022



Der Tourismusverband Fläming e.V. hat für die Anreise eine Karte gestaltet, die es Ihren Gästen ermöglicht, die LAGA umweltfreundlich mit Bus, Bahn oder dem Fahrrad zu erreichen und zudem die auf dem Weg liegenden Hofläden zu entdecken. Unter dem Motto „Ab ins Grüne! Echt leckere Wege nach Beelitz“ lädt die Karte ein, den Fläming zu erkunden und so den Weg zur Landesgartenschau zu nutzen. Wenn Sie Interesse an der Karte haben, wenden Sie sich bitte an die Tourist-Information Ihrer Stadt.

Nutzen Sie die Gelegenheit und weisen Sie Ihre Gäste auf diese Ausstellung mit den vielfältigen Veranstaltungen hin. Zeigen Sie Ihren Gästen wie vielfältig der Fläming schmeckt, riecht und aussieht. www.laga-beelitz.de.

Naturparkwanderfest in Bad Belzig am 15. Mai



Es ist wieder soweit! Die Wanderleiter laden ein, den Naturpark Hoher Fläming rings um Bad Belzig zu entdecken: Auf neun geführten Wanderungen und zwei sportlich ambitionierten Radtouren können die Natur- und Kulturschönheiten erlebt werden. Die TeilnehmerInnen können Kunstwerke in der Landschaft entdecken, die Böden des Flämings barfuß erkunden oder bei Gesundheitswanderungen etwas für Ihr Wohlbefinden tun. Auf Familienwanderungen für große und kleine Entdecker warten spannende Erlebnisse. Ganz neu dabei sind zwei Radtouren des ADFC.

Ziel aller Touren ist das Eiscafé „Zur Postmeile“ in Bad Belzig unterhalb der Burg Eisenhardt. Das Team verwöhnt Sie mit selbstgemachtem Eis, Bier aus eigener Brauerei oder Herzhaftem vom Grill. Auch Nicht-Wanderer sind herzlich willkommen und können an einer Burgführung teilnehmen oder in die Braukessel des Belziger Burgbräuhauses schauen. Bei wunderbaren Songs des Duos „Dings & Bums“ kann das Ambiente auf der sonnigen Terrasse genossen werden.

Information und Anmeldung: Naturparkzentrum „Hoher Fläming“, Tel.: 033848 60004, info@flaeming.net; <https://www.wandern-im-flaeming.de/>. Das Startgeld beträgt 3 € je Wanderer (Kinder bis 14 Jahre frei). Viel Spaß wünschen der Naturparkverein und die Naturparkverwaltung Hoher Fläming sowie das Team vom Eiscafé „Zur Postmeile“ und dem Burgbräuhaus. Frisch auf!

Sonderausstellung "Willkommen im Garten der alten Sorten"



Wer sich für die Kulturgeschichte verschiedener Pflanzen interessiert, die heute noch in den Gärten angebaut werden oder längst in Vergessenheit geraten sind, sollte diese anschauliche Ausstellung im Naturparkzentrum Hoher Fläming besuchen. Sie ist noch bis zum 1. Mai 2022 täglich von 10 bis 16 Uhr in Raben zu sehen - der Eintritt ist frei. www.flaeming.net



Ihr Infomaterial in der Wiesenburger Touristerei

In der Wiesenburger „Touristerei“ können touristische Anbieter gern ihr Infomaterial auslegen. Kontakt: Frau Maeßen unter Tel. 033849 79898.

Sonntags das ZEGG kennen lernen!



Beim „Offenen Sonntag“ kann man die Arbeit des ZEGG Bildungszentrums kennenlernen, einen Einblick in die ökologischen Einrichtungen des Platzes (Pflanzenkläranlage, biologischer Gartenbau, Permakultur, Terra preta, nachhaltige Energieerzeugung) sowie Informationen zur Geschichte des Platzes bekommen. Die Initiatoren heißen wieder jeden Sonntagnachmittag bis zum 25.09.2022 Gäste von 16 bis 18 Uhr herzlich willkommen. Treffpunkt ist am Eingang des Geländes in der Rosa-Luxemburg-Straße 89 in Bad Belzig. Es ist Raum für Gespräche und Fragen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Spenden sind erbeten. Infos: www.zegg.de.

Fläminghavelbrief

Förderprogramme, geförderte Projekte und Veranstaltungen im ländlichen Raum des Landkreises finden Sie im [Fläming-Havel-Brief](#).

Ihr Team im Regionalbüro der LAG Fläming-Havel

Diesen Newsletter können Sie hier [abbestellen](#).



LAG Fläming-Havel e.V. | Schlossstraße 1b | 14827 Wiesenburg/Mark | Tel.: 03 38 49/90 19 48 | Fax: 03 38 49/90 19 51 | E-Mail: netzwerk@flaeming-havel.de | Internet: www.flaeming-havel.de



Lokale Aktionsgruppe
fläminghavel e.V.

Das Netzwerk Tourismus im Hohen Fläming wird im Rahmen des LEADER-Regionalmanagements durch die Europäische Union und das Land Brandenburg aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) gefördert. „Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete“.

